



Quelle Chart: StockCharts.com

Fazit:

Mit der Umkehr attackierten die Käufer direkt wieder das Niveau von rund 3,45 USD und wurde abermals, diesmal allerdings nur kurzfristig, abgewiesen. Am gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (EMA - aktuell bei 2,95 USD) kehrten nämlich die Käufer zurück und bescherten den Ausbruch zum Hoch der vorangegangenen Woche bei 3,54 USD. Im Zuge dessen, touchierte der Minenwert, die Reaktionshochs vom November 2021 rund um 3,45 USD. Erneut in Lauferstellung wird es daher dieser Tage hochgradig spannend.

Gelingt der Ausflug auf neue Mehrmonatshochs oder eben nicht. Grundsätzlich ist die Tendenz bullisch und bleibt dies auch oberhalb von dem nunmehrigen Unterstützungsbereich von 3,22 USD. Auf dieses Level gilt es zu achten. Bei einer erfolgreichen Verteidigung warten als nächstes die Kurslevels bei 3,71 USD und darüber die mittelfristige Abwärtstrendlinie oberhalb von 4,00 USD je Anteilsschein. Das mögliche Überwinden dieser Abwärtstrendlinie würde das sich seither bullisch darstellende Chartbild deutlich puschen.

All dies sollte man hingegen bei einem Abtauchen unter 3,22 USD vorerst aufschieben. Denn im Falle eines Rückgangs unter dieses - grundsätzlich überwundene - Unterstützungslevel, wäre mit einem deutlicheren Abwärtsimpuls zu rechnen. Dabei dürfte die seit September 2021 etablierte Aufwärtstrendlinie ins Blickfeld rücken. Kurse rund um 2,60 USD in diesem Zusammenhang einzukalkulieren, bevor wieder mit technischen Erholungsreaktionen gerechnet werden sollte.



Quelle Chart: Guidants

Long Szenario:

Auf die Verteidigung der Unterstützung von 3,22 USD sollte geachtet werden. Verbleibt die Aktie darüber, erlaubt sich durchaus eine erneute Attacke auf das Hoch der vorangegangenen Woche bei 3,54 USD. Oberhalb dessen warten weitere Kursziele bei 3,71 USD und vielmehr noch Notierungen in Richtung der mittelfristigen Abwärtstrendline oberhalb von 4,00 USD.

Short Szenario:

Sollten die Verkäufer die Aktie bis unter das Niveau von 3,22 USD zurückführen, droht bei einem neuen Reaktionstief unterhalb von 3,14 USD größeres Ungemach. Zumindest wären dann für den weiteren Verlauf zusätzliche Abgaben bis zur Marke rund um 2,60 USD zu erwarten. Dort wartet die seit September 2021 etablierte Aufwärtstrendlinie auf einen Touch.

© Christian Kämmerer
 Head of German Speaking Markets
www.jfdbank.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81437--IAMGold-Corp.-zurueck-in-der-Spur.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).